

# Arbeitszeitsouveränität – Perspektive oder Illusion.

## Arbeitsschutz 4.0

Kulturwandel – Partizipation – Arbeitszeit. Zukunft neu gestalten

Hamburg, 30. Oktober 2018

# Arbeitszeit\_ altes Thema | neue Debatte

**DGB**



## Wie wird Gute Arbeit der Zukunft

### für Arbeitszeitsouveränität

- mehr Freiraum und Entlastung
- Zeit für Qualifizierung
- Zeit für Care-Arbeit und Ehrenamt

A large blue circle with a grey border is positioned on the right side of the slide. Inside the circle, the word 'gestaltet?' is written in white, lowercase letters.

gestaltet?

## Werden

## aktuelle Arbeitszeiten

- den Wünschen der Beschäftigten
- gesundheitlichen Zielen
- arbeitspolitischen Herausforderungen
- gesellschaftlichen Anforderungen

A large blue circle with a grey border is positioned on the right side of the slide. Inside the circle, the word 'gerecht?' is written in white, lowercase letters with a question mark.

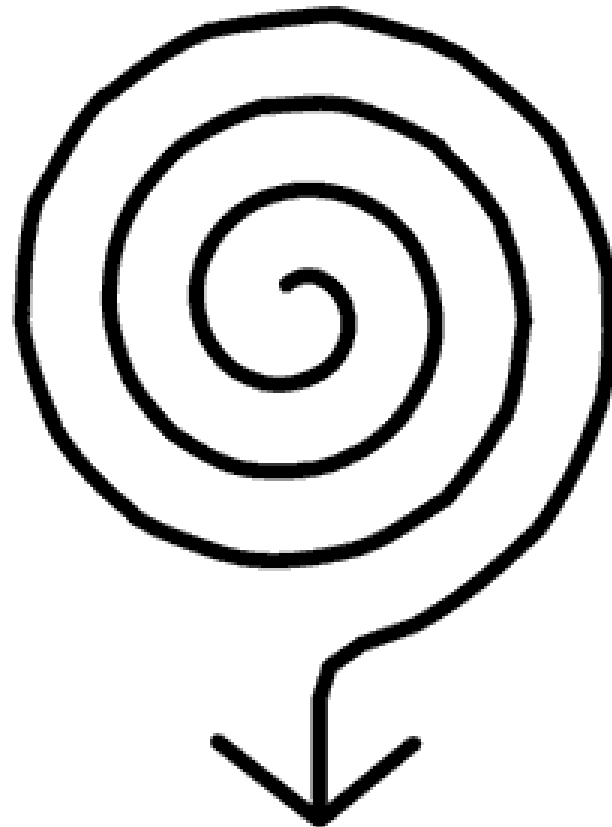
## Wie werden aktuelle Probleme

- unbezahlte Überstunden
- Entgrenzung/Erreichbarkeit
- Überforderung durch Leistungsziele
- psychische Belastungen

A large blue circle with a grey border is positioned on the right side of the slide. Inside the circle, the word 'gelöst?' is written in white, lowercase letters, with a question mark.

# Arbeitszeit\_ 4.0 und heute

DGB



# Arbeitszeiten in Deutschland

## Dauer

DGB

43,5

+4,9

60%+

16%+10

941.000.000

# Arbeitszeitdebatte: Verfügbarkeit/Erreichbarkeit

**DGB**

oft in Freizeit verfügbar

**23%**

Arbeit auf Abruf

**8%**



# Arbeitszeiten in Deutschland

## Arbeitszeitsouveränität?

DGB

62%

Keine Selbstbestimmung bei Anfang/Ende

65%

Keine Selbstbestimmung bei Aufgaben

# Arbeitszeiten in Deutschland

## Arbeitsverdichtung

**DGB**

**67%**

Mehr Arbeit in der gleichen Zeit

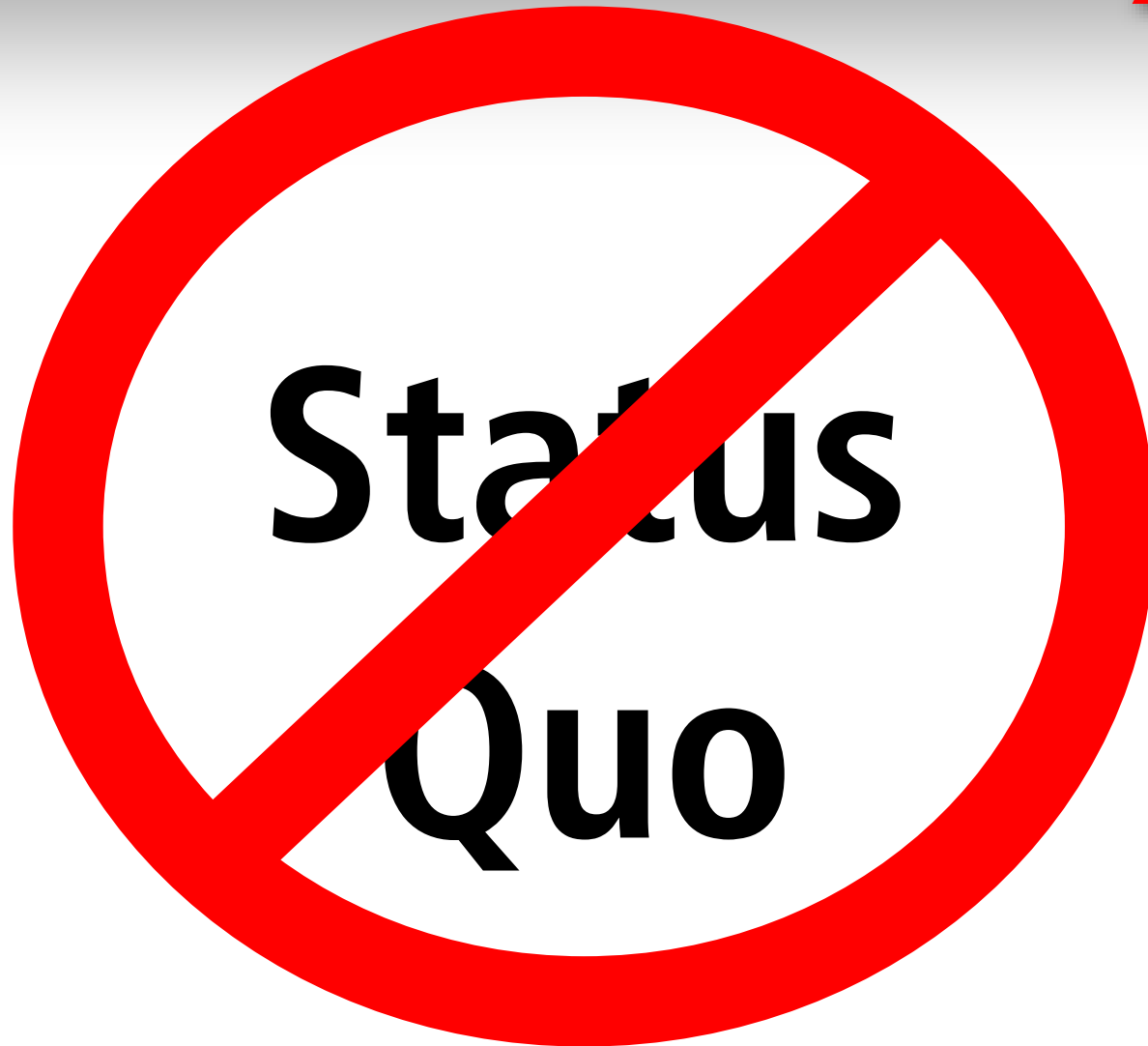
**56%**

Gehtzt bei der Arbeit

# Was sagt die Arbeitswissenschaft?

Die **gesundheitlichen Beschwerden**  
der Beschäftigten **steigen**  
**mit** Länge und atypischer Lage **der Arbeitszeit.**

Die **Qualität** der Arbeit und die **Produktivität**  
**leiden** unter (über)langen Arbeitszeiten.



# Szenarien der politischen Debatte

**DGB**

**Entgrenzung  
Verdichtung**

Always on  
Arbeit auf Abruf  
Überwachung

**Gute Arbeit:  
Mehr persönliche  
Freiheit**

Flexibilisierung von  
Arbeitszeit und  
Arbeitsort

# Szenarien der aktuellen Debatte: so?

**DGB**



# Arbeitszeit\_ 4.0 beginnt heute

**DGB**



Abb. 3 Digitalisierung und Arbeitsbelastung – die Wirkung insgesamt

»Ist Ihre Arbeitsbelastung durch die Digitalisierung alles in allem eher...

...größer geworden?«



46%

...geringer geworden?«



9%

...gleich geblieben?«: 45%



© Institut DGB-Index Gute Arbeit · Quelle: Repräsentativumfrage zum DGB-Index Gute Arbeit 2016

\*Sonderauswertung DGB Index Gute Arbeit 2016 (2017)





# Ein Flexibilitätskompromiss?

## Arbeitszeitsouveränität: Ziele

- ✓ mehr individuelle Freiheit
- ✓ weniger Stress – bessere Gesundheit
- ✓ Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ✓ Work-Life-Balance

# Kompromiss oder Konflikt?

**DGB**

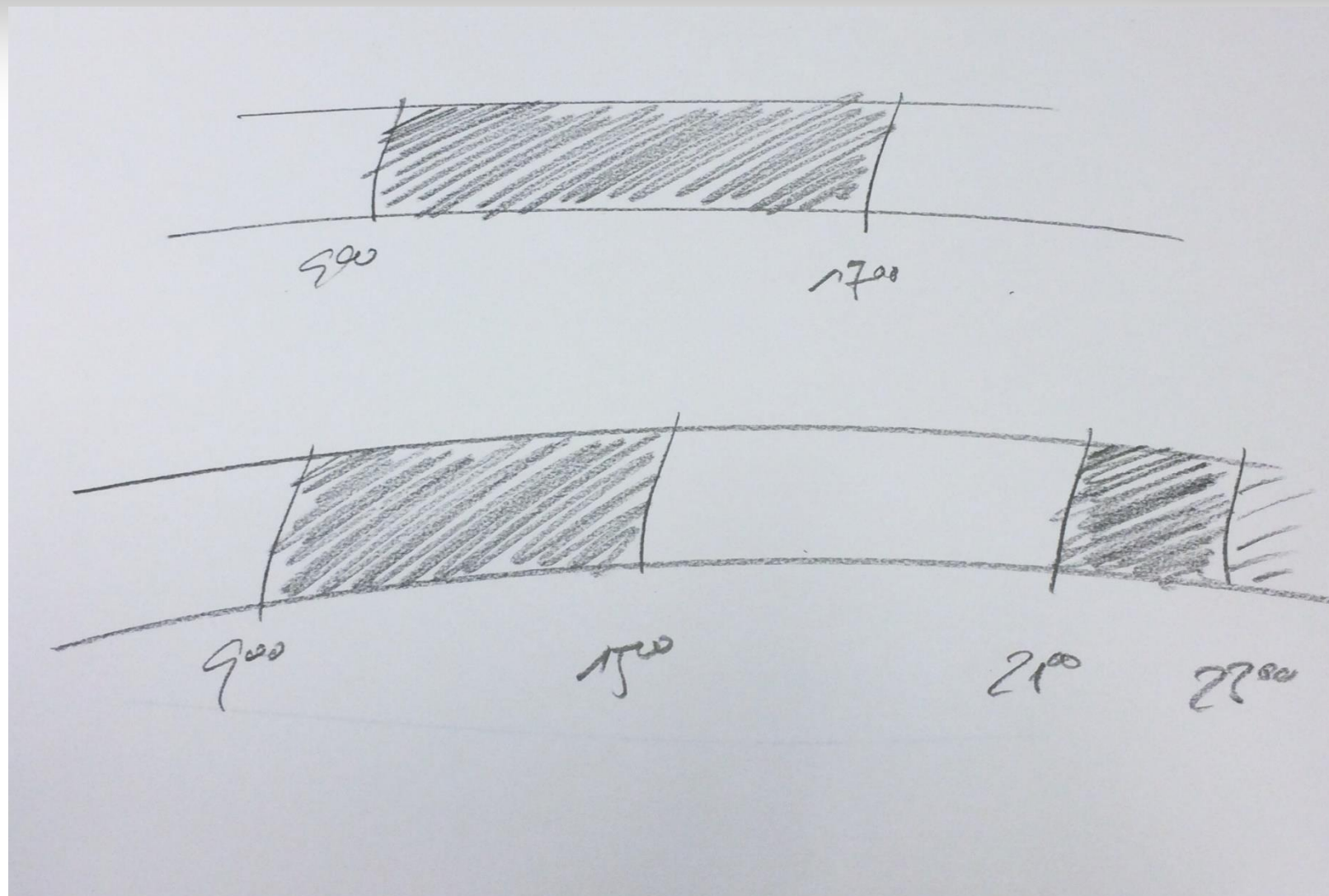
23 h\_ nur mal eben die  
dienstlichen Mails  
checken...

- Flexibilisierung der gesetzlichen Ruhezeiten (11 Std.)
- Abschaffung der täglichen Höchstarbeitsgrenze (8 Std.)

Mit freundlichen Grüßen:



# Der flexible Arbeitstag: Perspektive?



**„Wenn eine junge Mutter morgens im Homeoffice arbeiten will, bevor das Kind aufwacht und dann abends wieder, wenn das Kind erneut schläft, darf sie das nicht.“**

NRW-Arbeitsminister Karl-Josef Laumann (CDU), Rheinische Post 17. Juli 2017

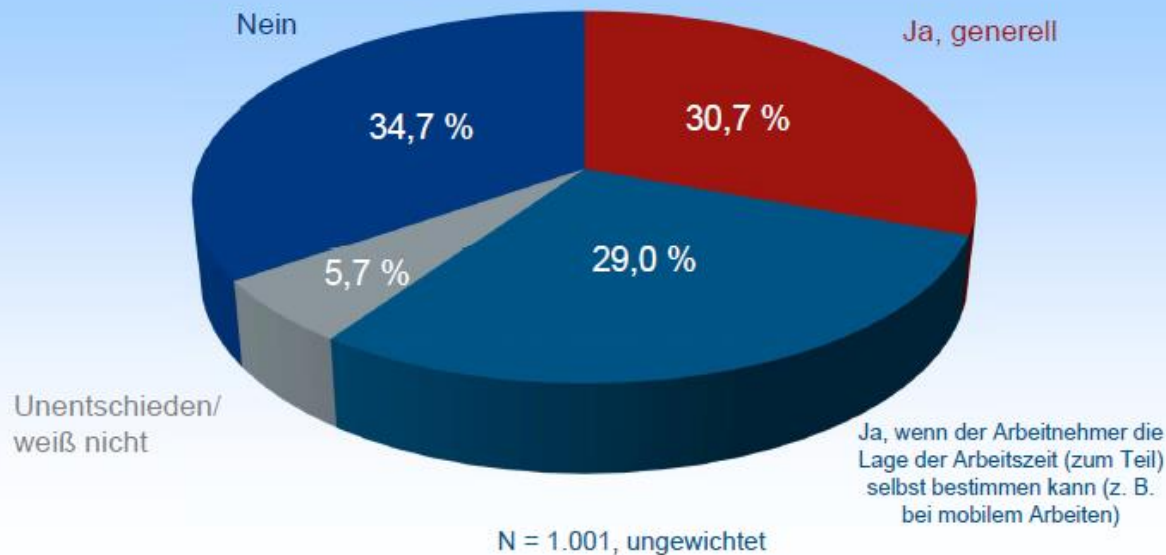
**Gegenfrage: Wer will so arbeiten?**

# Wer will das?!

## Arbeitgeberumfrage

### Bedarf an flexibleren Ruhezeitregelungen besteht!

Sehen Sie betrieblichen Bedarf, die gesetzlich vorgeschriebene Ruhezeit von mindestens elf Stunden zu reduzieren?



Quelle: Gesamtmetall-/IW Consult „Arbeitszeitemfrage in der M+E-Industrie“

# Wer will was?

**DGB**

Viele Beschäftigte wollen **anders** arbeiten.

**12%**

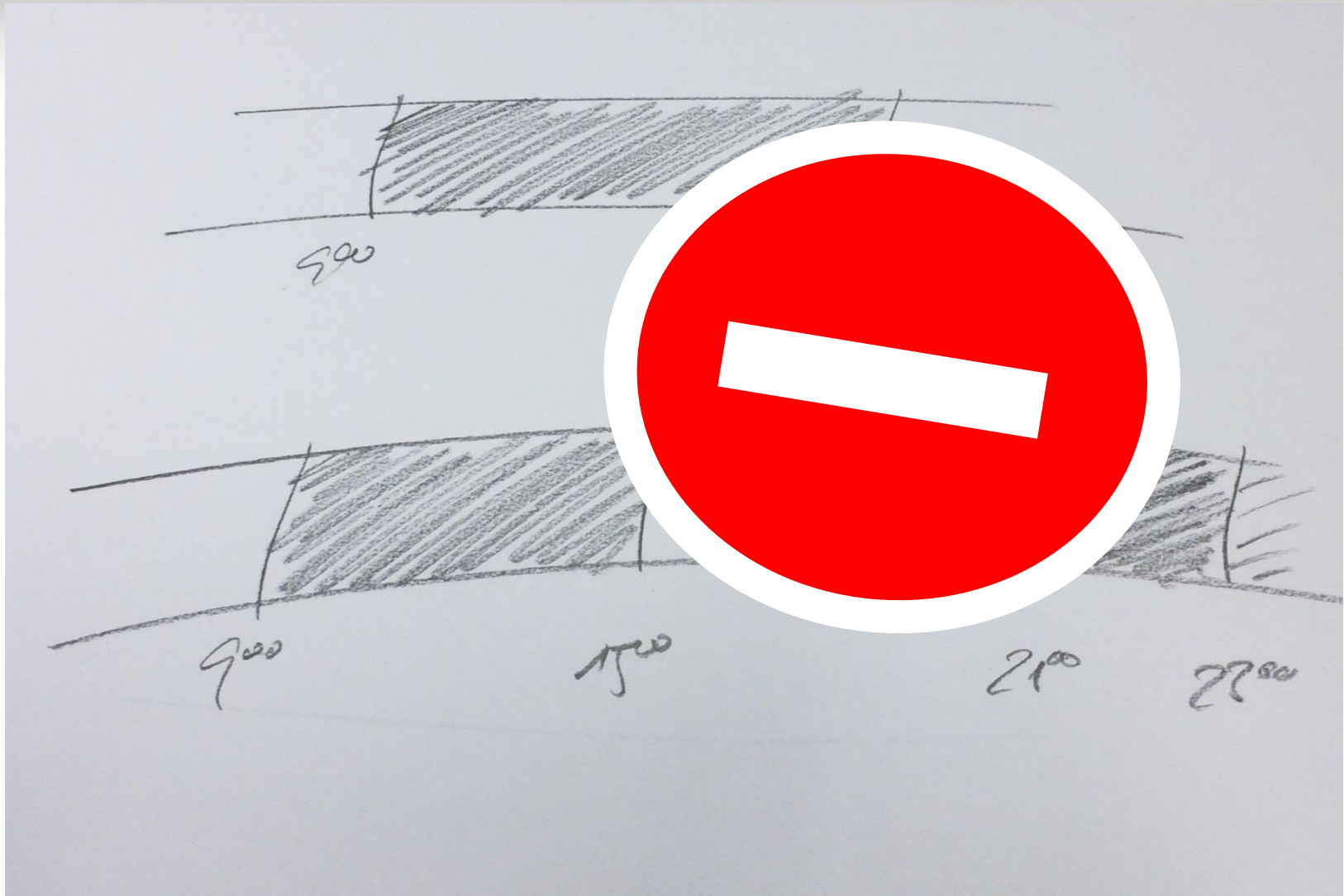
lieber länger arbeiten (+5)

**40%**

lieber kürzer arbeiten (-5)

# Perspektive der Beschäftigten?

**DGB**





# Flexibilität heute: **SEHR HOCH**

**DGB**

- **Gesetzliche Flexibilität**

Das Arbeitszeitgesetz ermöglicht eine flexible Gestaltung der Arbeits- und Ruhezeiten (u.a. „wenn es die Art der Arbeit erfordert“):  
Tägliche Arbeitszeiten können bis 10h / Ruhezeiten bis 9h (statt 11h)

- **Tarifliche Flexibilität**

Arbeitszeitkorridore (bis zu 25%), Mehrarbeit, Arbeitszeitkonten, Teilzeit, Wochenendarbeit, Altersteilzeit u. a.

- **Betriebliche Flexibilität**

Regelungen für Mobiles Arbeiten, zur Nicht-Erreichbarkeit u. a.

**TV IGM 2018**

## Freie Tage statt Einmalzahlung? Nur, wenn die Arbeit trotzdem gemacht wird!

Wer kann das neue Zusatzgeld T-ZUG in freie Tage umwandeln?



Schichtarbeiter



Eltern mit Kindern  
unter 8 Jahren



Angehörige  
von Pflegefällen

## Aber wer macht dann die Arbeit?

Jede Stunde, die ein Mitarbeiter kürzer arbeitet,  
muss ein gleich qualifizierter Kollege länger arbeiten.  
Das ist im Tarifvertrag so festgehalten.

Weitere Informationen auf Seite 2

# 4.0\_ Wie weiter?

DGB



Ein neuer Aufbruch für Europa  
Eine neue Dynamik für Deutschland  
Ein neuer Zusammenhalt für unser Land

Koalitionsvertrag  
zwischen  
CDU, CSU und SPD

**DGB**

2365

2366 Wir werden über eine **Tariföffnungsklausel im Arbeitszeitgesetz** Experimentierräume  
2367 für tarifgebundene Unternehmen schaffen, um eine Öffnung für mehr selbstbestimm-  
2368 te Arbeitszeit der Arbeitnehmer und mehr **betriebliche Flexibilität** in der zunehmend  
2369 digitalen Arbeitswelt zu erproben. Auf Grundlage von diesen Tarifverträgen kann  
2370 dann mittels Betriebsvereinbarungen **insbesondere die Höchstarbeitszeit wöchentlich**  
2371 flexibler geregelt werden.

2372

# Planspiele Bundesregierung: Öffnungsklausel Arbeitszeitgesetz

## „Konditionierte“ Öffnung ArbZG

- Verkürzung der Ruhezeiten von 11 auf 9 Stunden?  
(ggf. auch keine durchgehende Ruhezeit [BDA])
- Keine Tageshöchst Arbeitszeit?

➤ 15 Stunden Arbeit pro Tag möglich?

# Chancen. Risiken. Zielkonflikte.

- **Mehr Selbstbestimmung – Dauer/Lage?**

- **Planbarkeit – Verlässlichkeit – Begrenzung?**

- **Weniger Stress?**



- **Ausweitung der Arbeitszeiten**

- **Ausufernde Erreichbarkeitserwartungen**

- **Mehr Stress – gesundheitliche Folgen**



# Position DGB (BV Dez. 2017): Keine Eingriffe ins Arbeitszeitrecht


**DGB**

- **Prinzip Tarifvertrag**
  - Verbesserung gesetzlicher Standards (Zielkonflikt: Beschäftigungssicherung)
- **Stärkung der Mitbestimmungsrechte**
  - Personalbemessung, Schutz vor Überforderung
  - Outsourcing/Crowdsourcing (Leistungsdruck durch Fremdvergabe)
- **Stärkung des Arbeitsschutzes**
  - Umsetzung -> psychische Gesundheit //
  - Einhaltung von Pausen- und Ruhezeiten
- **Umgang mit KAPOVAZ  
(Arbeit auf Abruf)**
- **Recht auf Nichterreichbarkeit (Log Off)**

**Selbstbestimmter  
Arbeiten.  
Gesund bleiben.  
Detachment  
(Feierabend!)**

# Was fehlt noch?

- **Mehr Mitsprache bei Arbeitszeidlänge und Arbeitszeitlage**
  - Rechtsansprüche / Mitbestimmung (Familienarbeitszeit oder Wahlarbeitszeit)
- **Recht auf Ortsflexibilität (Home Office)**
- **Förderung von Freiräumen**  
(Qualifizierungszeiten, z. B. „Bildungsteilzeit“ o. a.)
- **Gestaltungsrahmen für mobile Arbeit**
- **Stärkung von Arbeitszeitkonten**



Freiräume schaffen.  
**Ermöglichung!**



# Vielen Dank

für die Aufmerksamkeit.

The logo of the DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) is located in the top right corner. It consists of a red parallelogram with the letters 'DGB' in white, bold, sans-serif font.

**Oliver Suchy**

**DGB-Bundesvorstand**

**Leiter der Abteilung**

**Digitale Arbeitswelten und Arbeitsweltberichterstattung**

[oliver.suchy@dgb.de](mailto:oliver.suchy@dgb.de)

[#herrsuschi](#)